



VSA Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare  
AAS Association des Archivistes suisses  
AAS Associazione degli archivisti svizzeri  
UAS Uniun da las archivarias e dals archivaris svizzers

Koordinationskommission

Bauwesen - Energie - Verkehr

D 14

## Konferenz der kantonalen Direktoren des öffentlichen Verkehrs Conférence des directeurs cantonaux des transports publics Conferenza dei direttori dei trasporti pubblici

### Auf einen Blick

#### ■ Die Konferenz

Die Konferenz der kantonalen Direktoren des öffentlichen Verkehrs (KöV) wurde am 20. November 1992 in Aarau gegründet. Darüber hinaus gibt es Regionalkonferenzen in den Landesregionen.

#### ■ Ziel und Aufgaben

Die Konferenz fördert und koordiniert die Zusammenarbeit unter den Kantonen und zwischen dem Bund und den Kantonen im Bereich öffentlicher Verkehr.

#### ■ Gegenwärtige Aktenlage

Unter anderem das Organisationsstatut (mit Änderungen), Protokolle und Beilagen zu den Haupt- und Plenarversammlungen, Protokolle und Beilagen zu den Vorstandssitzungen, Berichte zu Themen im Bereich des öffentlichen Verkehrs, Mitgliederverzeichnisse, Informationsunterlagen, Unterlagen für und von den diversen Arbeitsgruppen u.ä.

#### ■ Betreuung und Archivierung

Das Staatsarchiv des Kantons Zürich übernimmt die Betreuerfunktion. Die älteren Konferenzakten werden im Staatsarchiv als Depot archiviert.

Die Betreuung der Regionalkonferenzen übernimmt für die Innerschweizer Regionalkonferenz das Staatsarchiv Luzern, für die KöV Nordwestschweiz das Staatsarchiv Basel-Landschaft.

### En un coup d'oeil

#### ■ La Conférence

La Conférence des directeurs cantonaux des transports publics (CTP) a été fondée à Aarau le 20 novembre 1992.

Il existe également des conférences régionales.

#### ■ But et Mission

La Conférence soutient et coordonne le travail de coopération entre les cantons, ainsi qu'entre la Confédération et les cantons dans le domaine des transports publics.

#### ■ Actes actuellement archivés

entre autres les statuts d'organisation (et leurs modifications), les protocoles et documents annexes des réunions factives et plénières, les protocoles et documents annexes des séances du Comité directeur, les rapports sur des thèmes relatifs aux transports publics, les listes des membres, les documents d'information, les documents produits pour et par les différents groupes de travail etc.

#### ■ Encadrement et archivage

Les Archives d'Etat du canton de Zurich se chargent de l'encadrement archivistique pour la CTP. Les actes plus anciens de la conférence sont remis en dépôt aux Archives d'Etat. L'encadrement archivistique des conférences régionales est assuré par les Archives d'Etat de Lucerne pour la Suisse centrale, et par les Archives d'Etat de Bâle-Campagne pour la Suisse du Nord-Ouest .

## 1. DIE KONFERENZ

## 1.1. Gründung

Am 20. November 1992 im Grossratsgebäude in Aarau die Konferenz der Direktoren des öffentlichen Verkehrs (KöV) gegründet. Sie entstand (laut Gründungsprotokoll) aus der Erkenntnis, dass die Kantone auf dem Gebiete des Verkehrs, speziell des öffentlichen Verkehrs, gleichgelagerte Probleme und gemeinsame Bedürfnisse haben. Die gemeinsamen Interessen müssen koordiniert vertreten werden, wenn sie Erfolg (besonders gegenüber dem Bund) haben wollen.

## 1.2. Gegenwärtige Organisation

Die gegenwärtige Organisation beruht auf dem Organisationsstatut vom 4.9.1998. Die Organe sind:

- Die Hauptversammlung
- Die Plenarversammlungen (als ausserordentliche Hauptversammlungen)
- Der Vorstand aus je einem Delegierten der Regionalkonferenzen, aus zwei frei gewählten Mitgliedern sowie einem frei gewählten Präsidenten oder einer frei gewählten Präsidentin
- Der Geschäftsführer, die Geschäftsführerin, welche(r) die Geschäftsstelle führt. Gegenwärtig wird die Geschäftsstelle in Personalunion durch den Sekretär der Schweizerischen Bau-, Planungs- und Umweltschutzdirektoren-Konferenz geleitet. Der Sitz der Konferenz ist am Ort der Geschäftsstelle, gegenwärtig in Zürich.
- Die Rechnungsrevisoren

## 1.3. Ziel und Aufgaben

Gemäss gültigem Organisationsstatut, Art. 2 "fördert und koordiniert die Konferenz die Zusammenarbeit unter den Kantonen einerseits, sowie zwischen Bund und Kanton andererseits auf dem Bereiche öffentlicher Verkehr. Sie kann zu allen Fragen, die im diesbezüglichen Interessensbereich der Mitglieder liegen, Stellung nehmen".

## 1.4. Regionalkonferenzen

Die Regionalkonferenzen konstituieren sich selber. Sie fördern die Zusammenarbeit unter den Kantonen in der Region und sind entsprechend Bindeglied zur KöV. Sie sollen eine Konzentration und Koordination aller diesbezüglichen Aufgaben bewirken (Art.8 des Organisationsstatuts). Es bestehen die Innerschweizer Konferenz öffentlicher Verkehr (IköV) und die Konferenz öffentlicher Verkehr der Nordwestschweiz (KöV NWCH).

## 2. GEGENWÄRTIGE AKTENLAGE (IST-ZUSTAND)

Die Konferenzakten umfassen Gründungsprotokoll, Organisationsstatut (und Änderungen), Protokolle der Haupt- und Plenarversammlungen (mit Unterlagen zu den behandelten Geschäften), Protokolle der Vorstandssitzungen (mit Unterlagen), Berichte zu Themen im Bereich des öffentlichen Verkehrs, Mitgliederverzeichnisse Informationsunterlagen, Unterlagen für und von den diversen Arbeitsgruppen u.ä.

Die archivwürdigen Akten werden von der Geschäftsstelle der Konferenz in eigener Kompetenz ermittelt und pro Jahr in chronologischer Reihenfolge gebunden.

## 3. BETREUUNG UND ARCHIVIERUNG

Das Staatsarchiv des Kantons Zürich hat sich bereit erklärt, die archivwürdigen Akten der Konferenz der kantonalen Direktoren des öffentlichen Verkehrs als Depot zu übernehmen.

Das Nähere wurde in einer Vereinbarung zwischen der Konferenz und dem Staatsarchiv vom 14.07.1999 geregelt.

**Regionalkonferenzen:** Für die Regionalkonferenz Nordwestschweiz übernimmt das Kantonsarchiv Basel-Landschaft die Betreueraufgabe, für die Innerschweizer Regionalkonferenz das Staatsarchiv Luzern.

#### **4. BEILAGE**

Das Organisationsstatut vom 4.9.1998 in deutscher und französischer Sprache.

Vom Vorstand des VSA genehmigt am 2. Februar 2000